

ASUS[®]

DSL-N10E
11n Drahtloser Router



Benutzerhandbuch

G6766

Erste Ausgabe

März 2012

Copyright © 2012 ASUSTeK Computer Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der ASUSTeK Computer Inc. ("ASUS") reproduziert, abgeschrieben, in einem abrufbaren System gespeichert, in irgendeine Sprache übersetzt oder mit irgendwelchen Mitteln oder in irgendeiner Form elektronisch, mechanisch, optisch, chemisch, durch Fotokopieren, manuell oder anderweitig übertragen werden. Hiervon ausgenommen ist die Erstellung einer Sicherungskopie für den persönlichen Gebrauch.

Die Produktgarantie oder -dienstleistung erlischt, wenn (1) das Produkt ohne schriftliche Zustimmung von ASUS repariert, modifiziert oder geändert wurde oder (2) die Seriennummer des Produkts unleserlich gemacht wurde bzw. fehlt.

ASUS BIETET DIESES HANDBUCH OHNE AUSDRÜCKLICHE NOCH STILLSCHWEIGENDE MÄNGELGEWÄHR AN. DIES SCHLIESST DIE STILLSCHWEIGENDE ZUSICHERUNG EINER ALLGEMEINEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT UND DER ERFORDERLICHEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT EIN. AUF KEINEN FALL HAFTEN ASUS, IHRE GESCHÄFTSFÜHRER, VERANTWORTLICHEN, ANGESTELLTEN ODER VERTRETER FÜR INDIREKTE, BESONDERE, BEILÄUFIGE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (INKLUSIVE SCHÄDEN FÜR EINEN GEWINNAUSFALL, ENTGANGENE GESCHÄFTE, NUTZUNGS-AUSFALL, DATENVERLUST, UNTERBRECHUNG DER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT U. Ä.), SELBST WENN ASUS ÜBER DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN, DIE DURCH MÄNGEL ODER FEHLER IN DIESEM HANDBUCH ODER PRODUKT ENTSTEHEN KÖNNEN, INFORMIERT WORDEN IST.

DIE IN DIESEM HANDBUCH ENTHALTENEN TECHNISCHEN DATEN UND INFORMATIONEN DIENEN NUR ZU INFORMATIONSZWECKEN, KÖNNEN ZU JEDER ZEIT OHNE ANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN UND SOLLTEN NICHT ALS VERPFLICHTUNG VON ASUS INTERPRETIERT WERDEN. ASUS ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG ODER SCHULD FÜR FEHLER UND UNGENAUIGKEITEN IN DIESEM HANDBUCH, INKLUSIVE DER DARIN BESCHRIEBENEN PRODUKTE UND SOFTWARE.

Die in diesem Handbuch erscheinenden Produkten- und Firmennamen können eingetragene und urheberrechtlich geschützten Marken der jeweiligen Firmen sein und werden nur zur Identifizierung oder Erläuterung und zu Gunsten der Inhaber, ohne die Absicht die Rechte zu verletzen, verwendet.

Offenlegung des Quellcodes verschiedener Programme

Dieses Produkt enthält urheberrechtlich geschützte Software, die unter der General Public License ("GPL"), Lesser General Public License Version ("LGPL") und/oder anderer kostenlosen Open Source Software lizenziert ist. Solche eine Software in diesen Produkt wird, soweit nach anwendbaren Recht zulässig, ohne Garantie verteilt. Kopien dieser Lizenzen sind diesem Produkt beigelegt.

Diese Lizenz sollte zusammen mit diesen Produkt ausgeliefert werden und sie ermächtigt Sie, den Quellcode einer solchen Software und/oder zusätzliche Daten einzusehen.

Sie können diese auch kostenlos von <http://support.asus.com/download> herunterladen.

Der Quellcode wird OHNE JEDLICHE GARANTIE verteilt und ist unter der gleichen Lizenz wie korrespondierende der binäre oder Objekt-Code geschützt.

ASUSTeK bemüht sich, entsprechend den Anforderungen der verschiedenen kostenlosen Open Source-Software-Lizenzen, den kompletten Quellcode zur Verfügung zu stellen. Wenn Sie jedoch beim Beziehen des kompletten Quellcodes auf ein Problem stoßen, würden wir es sehr begrüßen, wenn Sie uns eine Nachricht an gpl@asus.com schreiben und uns das Problem anhand der Produktes schildern (senden Sie bitte KEINE großen Anhänge z.B. Quellcodearchive zu dieser E-Mail-Adresse).

Inhaltsverzeichnis

Über diese Anleitung.....	5
Kapitel 1: Einführung in den drahtlosen Router	
Packungsinhalt.....	7
Systemanforderungen.....	7
Vor der Inbetriebnahme.....	7
Leistungsmerkmale der Hardware.....	8
Vorderseite.....	8
Bodenplatte.....	11
Befestigungsoptionen.....	12
Kapitel 2 Erste Schritte	
Einrichten des drahtlosen Routers.....	13
Zugriff auf die Router-Web-Schnittstelle.....	13
Quick Internet Setup (QIS) verwenden.....	14
Kapitel 3: Konfigurieren der Netzwerk-Clients	
Zugreifen auf den drahtlosen Router.....	17
Einstellen einer IP-Adresse für einen verdrahteten oder drahtlos verbundenen Client.....	17
Konfigurieren über die Web-GUI	
Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen.....	21
Konfigurieren der Wireless-Netzwerkeinstellungen.....	21
Konfigurieren der LAN-Einstellungen.....	28
Konfigurieren der WAN-Einstellungen.....	31
Konfigurieren der Internet-Diensteinstellungen.....	33
Konfigurieren der DNS-Einstellungen.....	33
Konfigurieren der Firewall-Einstellungen.....	35
Konfigurieren der UPnP-Einstellungen.....	39
Konfigurieren der IGMP-Konfigurationseinstellungen.....	40
Konfigurieren der erweiterten Einstellungen.....	41
Konfigurieren der Administrationseinstellungen.....	42
Wiederherstellen der Wireless-Router-Einstellungen.....	42
Aktualisieren der Firmware.....	43
Sichern und wiederherstellen der Einstellungen.....	44

Inhaltsverzeichnis

Konfigurieren der Systemprotokolle	45
Konfigurieren der Benutzerkontoeinstellungen	46
Konfigurieren der Systemzeiteinstellungen	47
Konfigurieren der Diagnoseeinstellungen	48
Status Ihres Wireless-Routers überprüfen und Grundeinstellungen vornehmen	49
Kapitel 6: Fehlerbehebung	
Fehlerbehebung	50
Anhänge	
Hinweise	53
ASUS Kontaktinformationen	61

Über diese Anleitung

Diese Gebrauchsanleitung enthält Informationen, die Sie benötigen, um den drahtlosen Router von ASUS zu installieren und zu konfigurieren.

Die Gestaltung dieser Anleitung

Diese Anleitung enthält die folgenden Teile:

- **Kapitel 1: Einführung in den drahtlosen Router**
Dieses Kapitel beschreibt den Packungsinhalt, die Systemanforderungen, Leistungsmerkmale der Hardware und die LED-Anzeigen des drahtlosen Routers von ASUS.
- **Kapitel 2: Erste Schritte**
Dieses Kapitel erklärt Ihnen, wie Sie auf die Web-GUI des drahtlosen Routers zugreifen und die Internetverbindung über Quick Internet Setup (QIS) einrichten können.
- **Kapitel 3: Konfigurieren der Netzwerk-Clients**
Dieses Kapitel erklärt Ihnen, wie Sie die Clients im Netzwerk einrichten, damit sie mit dem drahtlosen Router von ASUS zusammenarbeiten können.
- **Kapitel 4: Konfigurieren der erweiterten Einstellungen**
Dieses Kapitel erklärt Ihnen, wie Sie die erweiterten Einstellungen des drahtlosen Router von ASUS konfigurieren können.
- **Kapitel 5: Installieren der Hilfsprogramme**
Dieses Kapitel beschreibt die Hilfsprogramme, die auf der Support-CD erhältlich sind.
- **Kapitel 6: Fehlerbehebung**
Dieses gibt eine Anleitung zum Beheben üblicher Probleme, die während des Benutzens des drahtlosen Routers von ASUS auftreten können.
- **Anhang**
Dieses Kapitel enthält die rechtlichen Erklärungen und Sicherheitshinweise.

Darstellungssystematik in dieser Anleitung



WARNUNG: Hier finden Sie wichtige Hinweise, um Verletzungen während des Ausführens einer Aufgabe zu vermeiden.



VORSICHT: Hier finden Sie wichtige Hinweise, um Schäden an Komponenten während des Ausführens einer Aufgabe zu vermeiden.



WICHTIG: Hier finden Sie wichtige Hinweise, die Sie beachten MÜSSEN, um eine Aufgabe fertig zu stellen.



HINWEIS: Hier finden Sie Tipps und zusätzliche Informationen, die das Ausführen einer Aufgabe erleichtern.

1

Einführung in den drahtlosen Router

Packungsinhalt

Stellen Sie sicher, dass die folgenden Artikel in der Packung des drahtlosen Routers von ASUS enthalten sind.

- DSL-N10E drahtloser Router x1
- Externer Splitter x1
- Netzteil x1
- RJ11-Kabel x1
- Support-CD x1
- RJ45-Kabel x1
- Kurzanleitung x1



Hinweis: Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, falls irgendein Artikel beschädigt ist oder fehlt.

Systemanforderungen

Stellen Sie bitte vor dem Installieren des drahtlosen Routers von ASUS sicher, dass Ihr System/Netzwerk die folgenden Anforderungen erfüllt:

- Ein Ethernet RJ-45-Anschluss (10BaseT/100BaseTX)
- Mindestens ein drahtlos-fähiges IEEE 802.11b/g/n-Gerät
- Ein Webbrowser und TCP/IP-Protokoll installiert
- Betriebssystem Windows98 oder neuer

Vor der Inbetriebnahme

Beachten Sie die folgenden Hinweise, bevor Sie den drahtlosen Router von ASUS installieren:

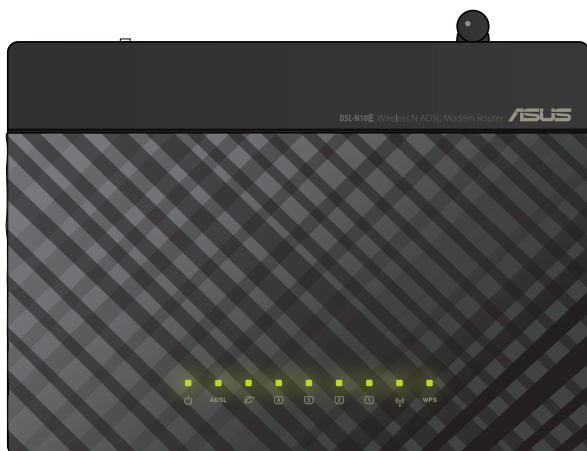
- Die Länge des Ethernet-Kabels, das das Gerät mit dem Netzwerk (Hub, ADSL/Kabel-Modem, Router oder sonstige Netzwerkeinrichtung) verbindet, darf nicht länger als 100 m sein.
- Stellen Sie das Gerät auf eine möglichst vom Boden entfernte ebene und stabile Unterlage.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht von Metallgegenständen blockiert wird. Halten Sie das Gerät von direkter Sonneneinstrahlung fern.
- Halten Sie das Gerät von Transformatoren, Hochleistungsmotoren, fluoreszierenden Leuchten, Mikrowellen, Kühlschränken und sonstigen industriellen Anlagen fern, um einen Signalverlust zu vermeiden.
- Installieren Sie das Gerät an einer zentralen Stelle, um eine ideale Reichweite


für sämtliche drahtlosen mobilen Geräte zu erzielen.

- Achten Sie bei der Installation darauf, dass das Gerät mindestens 20 cm entfernt von Personen liegt, um hinsichtlich der Funkstrahlenaussetzung der Menschen sicherzustellen, dass das Produkt gemäß den von der Federal Communications Commission festgelegten RF-Richtlinien betrieben wird.




Leistungsmerkmale der Hardware

Vorderseite

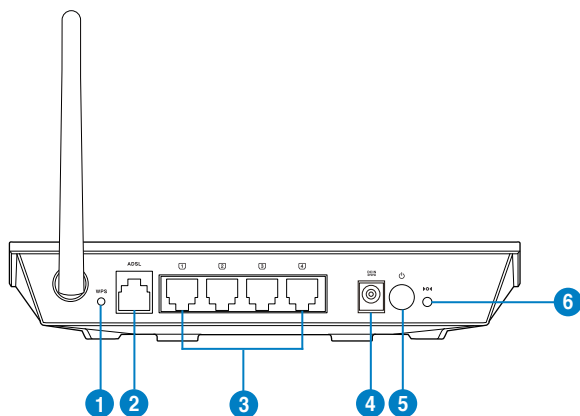



LED	Status	Bedeutung
	Aus	Kein Strom
	Ein	System betriebsbereit
ADSL	Blinkt langsam	Kein Signal gefunden
	Blinkt schnell	Das Gerät verbindet sich mit dem DSL-Servicegerät
	Ein	Das Gerät ist mit dem DSL-Servicegerät verbunden

Statusanzeigen

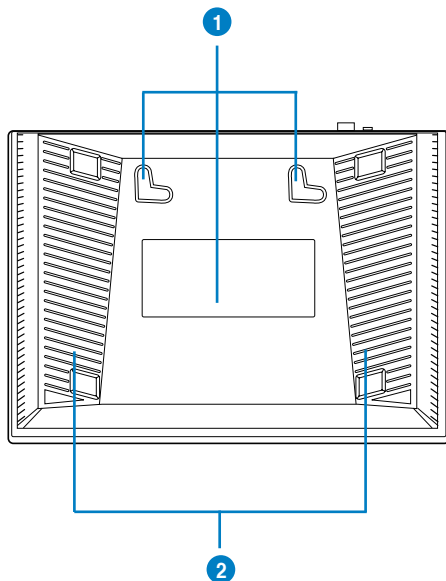
LED	Status	Bedeutung
	Aus	Keine Verbindung oder im Bridge-Modus
	Blinkt	Internetdaten werden im Routing-Modus übertragen.
	Ein	Die Internetverbindung ist im Routing-Modus und es werden keine Daten übertragen.
	Aus	Kein Strom oder keine physische Verbindung
	Ein	Physische Verbindung mit einem Ethernet-Netzwerk existiert
	Blinkt	Es werden Daten gesendet oder empfangen (über Ethernet-Kabel)
	Aus	Inaktive WLAN-Verbindung
	Ein	Aktive WLAN-Verbindung
	Blinkt	Es werden Daten gesendet oder empfangen (über WLAN-Schnittstelle)
WPS	Aus	Inaktive WPS-Verbindung
	Ein	WPS-Verbindung hergestellt
	Blinkt	WPS ist aktiv und der Wireless-Router wartet auf den Client, um sich mit ihm zu verbinden.

Rückseite



Element	Beschreibung
1	WPS-Taste Das Drücken dieser Taste stellt eine drahtlose Verbindung her.  Hinweis: Wenn Sie diese Taste für weniger als 5 Sekunden gedrückt halten, wird keine Aktion ausgelöst.
2	DSL-Anschluss Verbinden Sie ein RJ-11-Telefonkabel oder einen Splitter mit diesen Anschluss.
3	LAN-Anschlüsse 1 - 4 Verbinden Sie RJ-45 Ethernet-Kabel mit diesen Anschlüssen, um eine LAN-Verbindung herzustellen.
4	Strom (DC-In)-Anschluss Hier wird das Netzteil angeschlossen, welches den Router mit Strom versorgt.
5	Stromschalter Diese Taste schaltet den Router ein oder aus.
6	Reset-Taste Das Drücken dieser Taste für länger als 5 Sekunden stellt den Router auf seine Werkseinstellungen zurück.

Bodenplatte



Element	Beschreibung
1	Befestigungshaken Mit den Befestigungshaken können Sie den Router mittels zweier Schrauben an einer Wand oder der Decke aufhängen.
2	Lüftungsöffnungen Diese Öffnungen sorgen für die Kühlung des Routers.



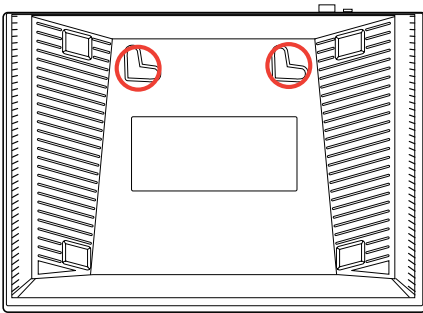
Hinweis: Für Details über das Befestigen des Routers an einer Wand oder der Decke beziehen Sie sich auf den Abschnitt **Befestigungsoptionen** auf der nächsten Seite in diesem Handbuch.

Befestigungsoptionen

Direkt aus der Verpackung kann der drahtlose ASUS Router auf einer erhöhten ebenen Oberfläche (z.B. Schrank, Regal) aufgestellt oder an einer Wand oder der Decke aufgehängt werden.

So befestigen Sie den drahtlosen ASUS Router:

1. Suchen Sie die beiden Befestigungshaken an der Bodenplatte.
2. Markieren Sie zwei Löcher an der Wand.
3. Drehen Sie zwei Schrauben in die Löscher, bis sie nur noch ca. 5 mm herauschauen.
4. Hängen Sie den drahtlosen ASUS Router mit den Befestigungshaken in die beiden Schrauben ein.



Hinweis: Richten Sie die Schrauben neu auf, falls Sie den Router nicht einhängen können oder dieser nicht fest genug hängt.

2 Erste Schritte

Einrichten des drahtlosen Routers

Der drahtlose ASUS Router enthält eine webbasierte grafische Benutzeroberfläche (Web-GUI), über die Sie den Router im Webbrowser auf Ihrem Computer konfigurieren können.



Hinweis: Für Details zur Konfiguration Ihres drahtlosen Routers beziehen Sie sich bitte auf **Kapitel 4: Konfigurieren über die Web-GUI**.

Zugriff auf die Router-Web-Schnittstelle

So greifen Sie auf die Web-Schnittstelle des Routers zu:

1. Geben Sie in Ihrem Webbrowser **http://192.168.1.1** ein.
2. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein. Sie können sich als Administrator (Benutzername und Kennwort: admin) oder als normaler Benutzer (Benutzername und Kennwort: user) anmelden.



Hinweis: Wenn Sie sich als Administrator anmelden, wird der Quick Internet Setup (QIS) -Assistent aufgerufen. Für Details über den QIS-Assistenten beziehen Sie sich bitte auf den nächsten Abschnitt **Quick Internet Setup (QIS) verwenden**.

Quick Internet Setup (QIS) verwenden

Die Funktion Quick Internet Setup (QIS) leitet Sie schnell durch die Einrichtung Ihrer Internetverbindung.



Wichtig: Beziehen Sie die nötigen Informationen über Ihre Internetverbindung von Ihrem ISP.

1. Klicken Sie auf **Quick Internet Setup**.
2. Schritt 1 - **Web Account Setup**: Geben Sie die nötigen Informationen ein und klicken Sie dann auf **Next**.

The screenshot shows the 'Quick Internet Setup Wizard' interface. On the left is a navigation menu with options: Quick Internet Setup, Network, Internet Service, Advanced Setting, Administration, Diagnostic, and Router Status. The main area is titled 'Wizard' and contains the following text: 'The Wizard page guides you to configure the device step by step. After finishing the following steps, you will be online and free to enjoy high-speed Internet access.' Below this is a list of steps: Step 1: Web Account Setup, Step 2: Time Zone Setup, Step 3: WAN Interface Setup, Step 4: WLAN Interface Setup, and Step 5: Configuration Saving. The current step is 'Step 1: Web Account Setup', with the instruction 'Set a new account for accessing the Web server of the device.' There are three input fields: 'User Name' with a dropdown menu showing 'admin', 'New Password' (with '(Max.Length: 15)' below it), and 'Confirmed Password' (with '(Max.Length: 15)' below it). A 'Next' button is located at the bottom right.

3. Schritt 2 - **Time Zone Setup**: Markieren Sie **Enable**, um die NTP-Funktion zu aktivieren und geben Sie die nötigen Informationen ein. Klicken Sie auf **Next**.

The screenshot shows the 'Quick Internet Setup Wizard' interface at 'Step 2: Time Zone Setup'. The navigation menu on the left is the same as in the previous screenshot. The main area is titled 'Step 2: Time Zone Setup' and contains the instruction 'Set up the system time and the Network Time Protocol (NTP) server.' Below this is the 'NTP Configuration' section with the following fields: 'State' with radio buttons for 'Disable' and 'Enable' (selected), 'Server' with a text input field containing 'pool.ntp.org', 'Interval' with a dropdown menu set to 'Every 1' and 'hours', 'Time Zone' with a dropdown menu showing '(GMT) Gambia, Liberia, Morocco, England', and 'GMT time' showing 'Thu Jan 1 0 23:42 1970'. 'Back' and 'Next' buttons are at the bottom.

4. **Schritt 3 - WAN Interface Setup:** Geben Sie die nötigen Informationen ein und klicken Sie dann auf **Next**.

The screenshot shows the 'Quick Internet Setup' page, Step 3: WAN Interface Setup. The left sidebar contains navigation links: Quick Internet Setup, Network, Internet Service, Advanced Setting, Administration, Diagnostic, and Router Status. The main content area has a title 'Step 3: WAN Interface Setup' and instructions: 'This page allows you to configure the ADSL settings of the device. A predefined list of country and internet service provider (ISP) is available for easy configuration. (1) Select the country. (2) Select the ISP. Note: If the country and ISP are not available in the drop-down list, you can select Others. In this case, you need to select the protocol and connection type, manually enter the VPI and VCI. For the correct values, please contact your ISP. (3) Enter the correct values. (4) Click "Next" to continue.' Below the instructions are several form fields: Country (Australia), ISP (EUNet), Protocol (PPPoE), Connection Type (LLC), VPI (0), VCI (32-65536), User Name, Password, and Confirmed Password. There are 'Back' and 'Next' buttons at the bottom right.

5. **Schritt 3 - WAN Interface Setup:** Geben Sie die nötigen Informationen ein und klicken Sie dann auf **Next**.

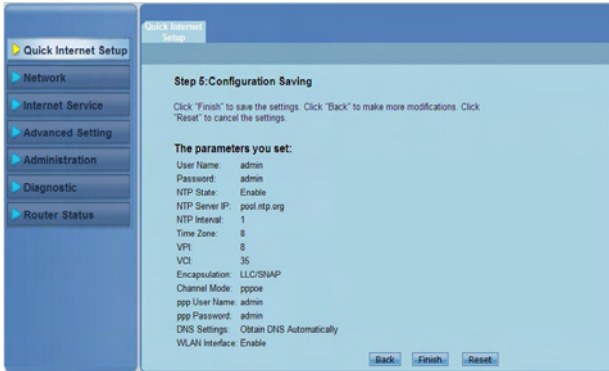
The screenshot shows the 'Quick Internet Setup' page, Step 4: WLAN Interface Setup. The left sidebar contains navigation links: Quick Internet Setup, Network, Internet Service, Advanced Setting, Administration, Diagnostic, and Router Status. The main content area has a title 'Step 4: WLAN Interface Setup' and instructions: 'Set up the parameters of WLAN interface.' Below the instructions are several form fields: WLAN Interface (radio buttons for Enable and Disable), Band (2.4 GHz(B+G+N)), SSID (ASUS), and Encryption (None). There are 'Back' and 'Next' buttons at the bottom right.



Hinweise:

- Verwenden Sie in Ihrer SSID keine Ausrufungszeichen (" oder ') oder Leerzeichen als Beginn der SSID.
- Verwenden Sie für WPA-Pre-Shared-Schlüssel- und WEP-Schlüsseleinstellungen keine Ausrufungszeichen (" oder '), spitze Klammern (>), eckige Klammern (]) oder Leerzeichen als Beginn Ihres Schlüssels und auch keine zwei aufeinanderfolgenden Leerzeichen in der Mitte.

6. Schritt 4 - WLAN Interface Setup: Konfigurieren Sie die Parameter für Ihr WLAN-Netzwerk



3 Konfigurieren der Netzwerk-Clients

Zugreifen auf den drahtlosen Router

Einstellen einer IP-Adresse für einen verdrahteten oder drahtlos verbundenen Client

Die verdrahteten oder drahtlos verbundenen Clients müssen die richtigen WLAN-, LAN und WAN-Einstellungen haben, damit Sie diese verwalten können. Stellen Sie sicher, dass die Clients und der drahtlose Router von ASUS dasselbe IP-Subnetz haben.

In der Standardeinstellung benutzt der drahtlose Router von ASUS die DHCP-Serverfunktion, die automatisch den Clients in Ihrem Netzwerk IP-Adressen zuweist. Sie können Client-Geräten bzw. Computern in Ihrem Netzwerk statische IP-Adressen manuell zuweisen.

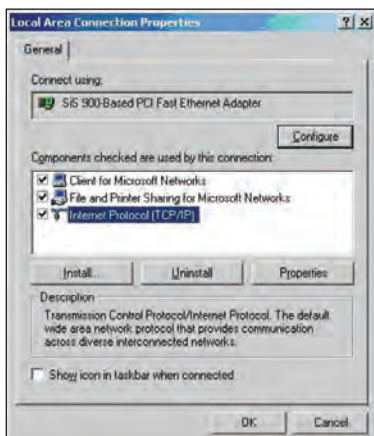


Hinweis: Falls Sie im Router-Modus manuell Ihrem Client-Gerät eine IP-Adresse zuweisen möchten, empfehlen wir Ihnen die folgenden Einstellungen zu verwenden:

- **IP-Adresse:** 192.168.1.xxx (xxx kann eine beliebige Zahl zwischen 2 und 254 sein. Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse nicht von einem Gerät verwendet wird.)
 - **Subnetzmaske:** 255.255.255.0 (wie die des drahtlosen Routers von ASUS)
 - **Gateway:** 192.168.1.1 (IP-Adresse des drahtlosen Routers von ASUS)
 - **DNS:** 192.168.1.1 (IP-Adresse des drahtlosen Routers von ASUS), oder geben Sie einen bekannten DNS-Server in Ihrem Netzwerk an.
-

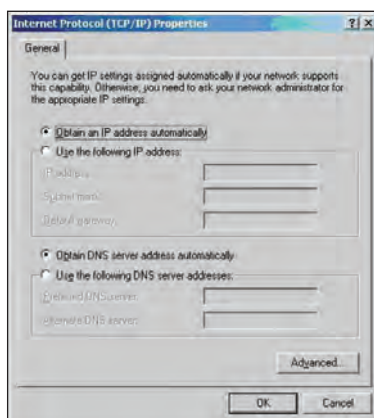
Windows® 2000

1. Klicken Sie auf **Start > Control Panel (Systemsteuerung) > Network and Dial-up Connection (Netzwerk- und DFÜ-Verbindungen)**. Rechtsklicken Sie auf **Local Area Connection (LAN-Verbindung)** und klicken anschließend auf **Properties (Eigenschaften)**.



2. Wählen Sie **Internet Protocol (Internetprotokoll) (TCP/IP)** und klicken anschließend auf **Properties (Eigenschaften)**.

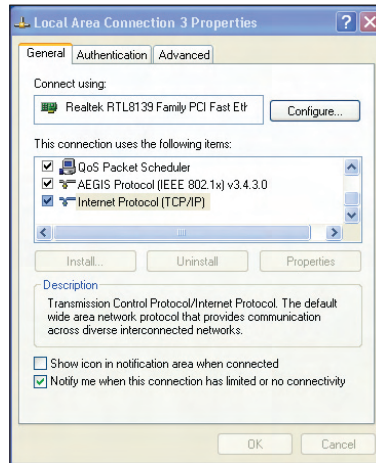
3. Möchten Sie die IP-Einstellungen automatisch zuweisen lassen, dann klicken Sie bitte auf **Obtain an IP address automatically (IP-Adresse automatisch beziehen)**. Klicken Sie ansonsten auf **Use the following IP address (Folgende IP-Adresse verwenden)** und geben die entsprechenden Daten in die Felder **IP address (IP-Adresse)**, **Subnet mask (Subnetzmaske)**, und **Default gateway (Standardgateway)** ein.



4. Möchten Sie die DNS-Servereinstellungen automatisch zuweisen lassen, dann klicken Sie bitte auf **Obtain an IP address automatically (DNS-Serveradresse automatisch beziehen)**. Klicken Sie ansonsten auf **Use the following IP address (Folgende IP-Adresse verwenden)** und geben den **Preferred (Bevorzugten)** und **Alternate DNS server (Alternativen DNS-Server)** an.
5. Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie mit der Einstellung fertig sind.

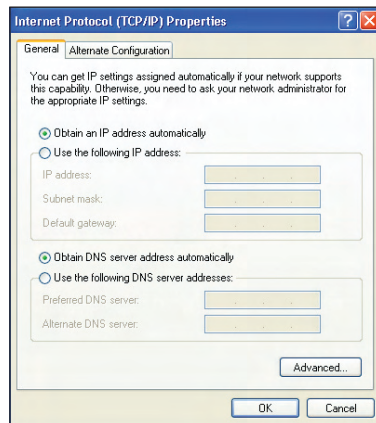
Windows® XP

1. Klicken Sie auf **Start > Control Panel (Systemsteuerung) > Network and Dial-up Connection (Netzwerk- und DFÜ-Verbindungen)**. Rechtsklicken Sie auf **Local Area Connection (LAN-Verbindung)** und wählen anschließend **Properties (Eigenschaften)**.



2. Wählen Sie **Internet Protocol (Internetprotokoll) (TCP/IP)** und klicken anschließend auf **Properties (Eigenschaften)**.

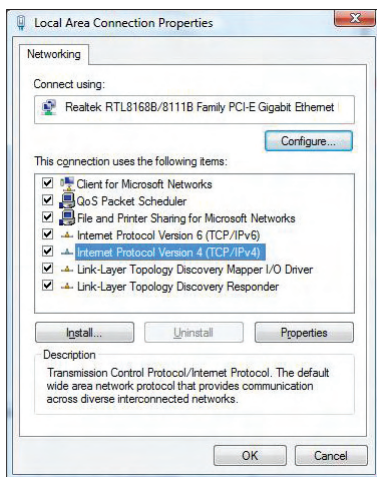
3. Möchten Sie die IP-Einstellungen automatisch zuweisen lassen, dann klicken Sie bitte auf **Obtain an IP address automatically (IP-Adresse automatisch beziehen)**. Klicken Sie ansonsten auf **Use the following IP address (Folgende IP-Adresse verwenden)** und geben die entsprechenden Daten in die Felder **IP address (IP-Adresse)**, **Subnet mask (Subnetzmaske)**, und **Default gateway (Standardgateway)** ein.



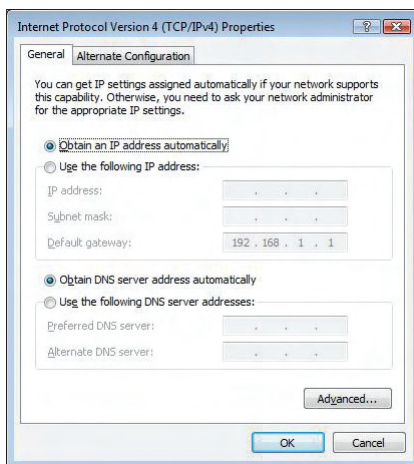
4. Möchten Sie die DNS-Servereinstellungen automatisch zuweisen lassen, dann klicken Sie bitte auf **Obtain DNS server address automatically (DNS-Serveradresse automatisch beziehen)**. Klicken Sie ansonsten auf **Use the following DNS server addresses (Folgende DNS-Serveradresse verwenden)** und geben den **Preferred and Alternate DNS server (Bevorzugten und Alternativen DNS-Server)** an.
5. Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie mit der Einstellung fertig sind.

Windows® Vista / 7

1. Klicken Sie auf **Start > Control Panel (Systemsteuerung) > Network and Internet (Netzwerk und Internet) > Network and Sharing Center (Netzwerk und Freigabezentrum)**. Klicken Sie auf **View status (Status anzeigen) > Properties (Eigenschaften) > Continue (Weiter)**.



2. Wählen Sie **Internet Protocol (Internetprotokoll) Version 4 (TCP/IPv4)** und klicken Sie dann auf **Properties (Eigenschaften)**.
3. Möchten Sie die IP-Einstellungen automatisch zuweisen lassen, dann klicken Sie bitte auf **Obtain an IP address automatically (IP-Adresse automatisch beziehen)**. Klicken Sie ansonsten auf **Use the following IP address (Folgende IP-Adresse verwenden)** und geben die entsprechenden Daten in die Felder **IP address (IP-Adresse)**, **Subnet mask (Subnetzmaske)**, und **Default gateway (Standardgateway)** ein.



4. Möchten Sie die DNS-Servereinstellungen automatisch zuweisen lassen, dann klicken Sie bitte auf **Obtain DNS server address automatically (DNS-Serveradresse automatisch beziehen)**. Klicken Sie ansonsten auf **Use the following DNS server addresses (Folgende DNS-Serveradresse verwenden)** und geben den **Preferred and Alternate DNS server (Bevorzugten und Alternativen DNS-Server)** an.
5. Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie mit der Einstellung fertig sind.

4 Konfigurieren über die Web-GUI

Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen

Die netzwerkseite ermöglicht Ihnen die Konfiguration der Einstellungen für diese drei Netzwerkkarten: **Wireless**, **LAN** und **WAN**.

Konfigurieren der Wireless-Netzwerkeinstellungen

Die Wireless-Seite ermöglicht Ihnen die Konfiguration der Wireless-Einstellungen.

Konfiguration der Wireless-Netzwerk-Grundeinstellungen

The screenshot shows the 'Wireless Basic Settings' page. The left sidebar contains navigation links: Quick Internet Setup, Network, Internet Services, Advanced Settings, Administration, Diagnostic, and Router Status. The main content area has tabs for Wireless, LAN, and WAN. Under the Wireless tab, there are sub-tabs: Basic Setting (selected), Security, Access Control, Multi-SSID, Advanced Setting, and WPS. The page title is 'Wireless Basic Settings'. Below the title, there is a description: 'This page is used to configure the parameters for your wireless network.' The settings include: 'Disable Wireless LAN Interface' (checked), 'Band: 2.4 GHz (B+G+I)', 'Mode: AP', 'SSID: ASUS', 'Channel Width: 20MHz', 'Control Sideband: Upper', 'Channel Number: Auto', 'Current Channel: 6', 'Radio Power (Percent): 100%', and 'Associated Clients: Show Active Clients'. An 'Apply Changes' button is at the bottom.

So konfigurieren Sie die Wireless-Netzwerkeinstellungen:

1. Klicken Sie auf den Tab **Network > Wireless**.
2. Auf der Seite **Basic Setting** geben Sie bitte die nötigen Informationen ein, um die Parameter für Ihr Wireless-Netzwerk zu konfigurieren. Markieren Sie **Disable Wireless LAN Interface**, um die Wireless-Schnittstelle zu deaktivieren.
3. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die Einstellungen zu übernehmen.



Hinweise:

- Um die aktiven Clients, die mit Ihrem Wireless-Netzwerk verbunden sind anzuzeigen, klicken Sie bitte auf **Show Active Clients**.
- Verwenden Sie in Ihrer SSID keine Ausrufungszeichen (!) oder Leerzeichen als Beginn der SSID.
- Das Klicken auf die Aktualisierungsschaltfläche Ihres Browsers leitet Sie zur QIS-Seite weiter.

Konfigurieren der Sicherheitseinstellungen

Auf der Sicherheitsseite können Sie die Einstellungen für die Sicherheit Ihres Wireless-Netzwerks konfigurieren, um es vor unbefugten Zugriff zu schützen.

The screenshot shows the 'Wireless Security Setup' page in a router's web interface. The page is divided into several sections:

- Navigation:** A sidebar on the left contains 'Quick Internet Setup', 'Network', 'Internet Services', 'Advanced Settings', 'Administration', 'Diagnostic', and 'Router Status'.
- Tabs:** At the top, there are tabs for 'Wireless', 'LAN', 'WAN', 'Access Control', 'Multi-SSID', 'Advanced Setting', and 'WPS'. The 'Security' sub-tab under 'Wireless' is active.
- Section Header:** 'Wireless Security Setup'.
- Text:** 'This page is used to configure wireless security mode. Set the encryption mode to WEP or WPA, which prevents any unauthorized access to your wireless network.'
- SSID Type:** Radio buttons for 'Root', 'VAP0', 'VAP1', 'VAP2', and 'VAP3'. 'Root' is selected.
- Encryption:** A dropdown menu set to 'None'. A link for 'Set WEP Key' is visible.
- Use 802.1x Authentication:** A checkbox that is currently unchecked.
- WPA Authentication Mode:** Radio buttons for 'WEP 64bits', 'WEP 128bits', 'Enterprise (RADIUS)', and 'Personal (Pre-Shared Key)'. 'Personal (Pre-Shared Key)' is selected.
- Pre-Shared Key Format:** A dropdown menu set to 'Passphrase'.
- Pre-Shared Key:** A text input field containing asterisks.
- Authentication RADIUS Server:** Fields for 'Port' (1812), 'IP address' (0.0.0.0), and 'Password'.
- Note:** 'When encryption WEP is selected, you must set WEP key value.'
- Buttons:** An 'Apply Changes' button at the bottom.

So konfigurieren Sie die Sicherheitseinstellungen:

1. Klicken Sie auf **Network > Wireless > Security**.
2. Wählen Sie im Fenster **Wireless Security Setup** eine SSID, die Verschlüsselungsmethode und geben Sie die Authentifizierungseinstellungen ein.
3. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen.



Hinweis: Verwenden Sie für WPA-Pre-Shared-Schlüssel- und WEP-Schlüsseleinstellungen keine Ausrufungszeichen (! oder !), spitze Klammern (>), eckige Klammern ([]) oder Leerzeichen als Beginn Ihres Schlüssels und auch keine zwei aufeinanderfolgenden Leerzeichen in der Mitte.

Zugriffskontrolle für Ihr Wireless-Netzwerk

Über die Seite Access Control können Sie bestimmten geräten den Zugriff auf Ihr Wireless-Netzwerk gestatten oder verbieten.



So kontrollieren Sie den Zugriff auf Ihr Wireless-Netzwerk:

1. Klicken Sie auf **Network > Wireless** tab > **Access Control**.
2. Wählen Sie im Feld **Wireless Access Control Mode** die Zugriffskontrollart aus.
3. Geben Sie im Feld **MAC Address** die MAC-Adresse des gewünschten Gerätes ein und klicken Sie dann auf **Add**, um diese der Liste hinzuzufügen.
4. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die vorgenommenen Änderungen zu übernehmen.

Konfigurieren der Multi-SSID-Einstellungen

Auf der Seite Multi-SSID können Sie einen virtuellen Zugriffspunkt (VAP) aktivieren/deaktivieren und seine SSID und Authentifikationsart einrichten.

The screenshot shows the 'Wireless Multiple BSSID Setup' page. The left sidebar contains navigation options: Quick Internet Setup, Network, Internet Services, Advanced Settings, Administration, Diagnostic, and Router Status. The main content area has tabs for Wireless, LAN, WAN, Multi-SSID (selected), Advanced Setting, and WPS. Below the tabs, there are sub-tabs: Basic Setting, Security, Access Control, Multi-SSID, Advanced Setting, and WPS. The page title is 'Wireless Multiple BSSID Setup'. A descriptive text states: 'This page allows you to set virtual access points(VAP). Here you can enable/disable virtual AP, and set its SSID and authentication type. click "Apply Changes" to take it effect.' There are four sections for VAP0, VAP1, VAP2, and VAP3. Each section has an 'Enable VAPX' checkbox, an 'SSID' text field, and three radio button options: 'Broadcast SSID', 'Relay Blocking', and 'Authentication Type'. The 'Authentication Type' options are 'Open System', 'Shared Key', and 'Auto'. At the bottom of the page is an 'Apply Changes' button.

So konfigurieren Sie die Multi-SSID-Einstellungen:

1. Klicken Sie auf **Network > Wireless > Multi-SSID**.
2. Markieren Sie **Enable VAPX**, um einen VAP zu aktivieren.
3. Geben Sie im Feld **SSID** die gewünschte SSID ein.
4. Wählen Sie eine Authentifikationsart und wählen Sie **Enable** oder **Disable**, um SSID-Broadcast und Relay-Blocking zu aktivieren/deaktivieren.
5. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen.



Hinweis: Um die Authentifikations-Konfiguration für jede SSID zu ändern, gehen Sie bitte zum Tab **Security**.

Konfigurieren der erweiterten Wireless-Einstellungen

Hier können Sie die Konfiguration weiterer Funktionen Ihres Wireless-Netzwerks vornehmen.



Wichtig: Konfigurieren Sie die erweiterten Einstellungen nur, wenn Sie sich über deren Auswirkungen bewusst sind. Falls Sie nicht über die nötige Erfahrung mit Wireless-Netzwerken verfügen, empfehlen wir Ihnen die Standardwerte beizubehalten.



So konfigurieren Sie die erweiterten Wireless-Einstellungen:

1. Klicken Sie auf **Network > Wireless > Advanced Setting**.
2. Wählen Sie im Fenster **Wireless Advanced Settings** die Authentifikationsart aus, geben Sie die Grenzwert- und Intervalleinstellungen ein und wählen Sie dann die Datenrate und die Preamble-Art. Wählen Sie nun **Enable** oder **Disable**, um bestimmte Wireless-Funktionen zu aktivieren/deaktivieren.
3. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen.

Wi-Fi Protected Setup (WPS) einrichten

Mit WPS (Wi-Fi Protected Setup) können Sie einfach ein sicheres und geschütztes Wireless-Netzwerk einrichten.

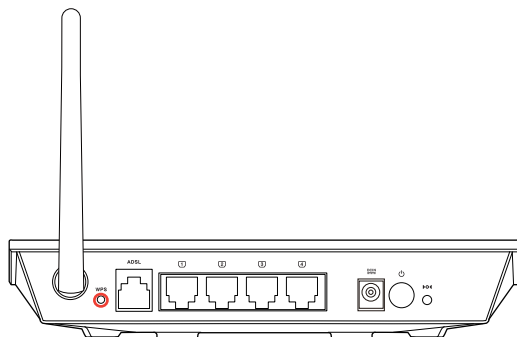


Hinweise:

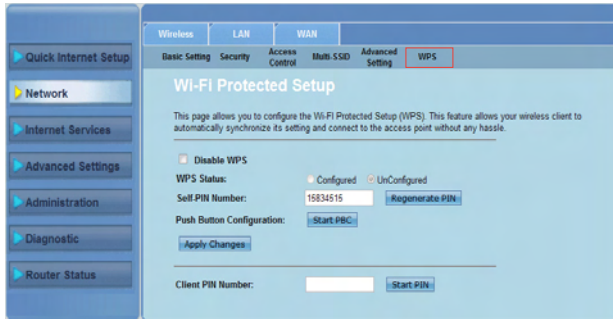
- Vergewissern Sie sich, dass Sie einen WLAN-Adapter mit WPS-Funktion verwenden.
- Windows®-Betriebssysteme und WLAN-Karten/Adapter mit WPS-Unterstützung:

Betriebssystem	Wireless-Adapter
Vista 32/64	Intel Wireless-LAN-Karte
	ASUS 167gv2 Treiber v3.0.6.0 oder neuer
	ASUS 160N/130N Treiber v2.0.0.0 oder neuer
XP SP2	Intel Wireless-LAN-Karte
	ASUS 167gv2 Treiber v1.2.2.0 oder neuer
	ASUS 160N/130N Treiber v1.0.4.0 oder neuer
XP SP1 und 2000	ASUS LAN-Karte mit ASUS WLAN-Hilfsprogramm
	ASUS 167gv2 Treiber v1.2.2.0 oder neuer
	ASUS 160N/130N Treiber v1.0.4.0 or later

So richten Sie WPS ein:



1. Drücken Sie die WPS-Taste an Ihrem Router.



1. Klicken Sie auf **Network > Wireless > WPS**.
2. Drücken Sie die WPS-Taste an der WLAN-Karte und klicken Sie dann auf **Start PBC**.

Sie können auch die PIN der WLAN-Karte eingeben und auf **Start PIN** klicken



Hinweis: Beziehen Sie sich auf die Dokumentation Ihrer WLAN-Karte für Details zum PIN-Code.

Konfigurieren der LAN-Einstellungen

Auf der LAN-Seite können Sie die Einstellungen für Ihr LAN konfigurieren.

Konfigurieren der LAN-IP-Einstellungen

Auf der Seite LAN IP Interface Setup können Sie die Schnittstelle Ihres lokalen Netzwerks konfigurieren.

The screenshot shows the 'LAN interface Setup' page. At the top, there are tabs for 'Wireless', 'LAN', and 'WAN'. Under the 'LAN' tab, there are sub-tabs for 'LAN IP', 'DHCP', and 'DHCP Static IP'. The 'LAN IP' sub-tab is selected. The page title is 'LAN interface Setup'. Below the title, there is a note: 'This page is used to configure the LAN interface of your ADSL Router. Here you may change the setting for IP address, subnet mask, etc...'. The main configuration area includes: 'Interface Name: #1', 'IP Address: 192.168.1.1', 'Subnet Mask: 255.255.255.0', a checkbox for 'Secondary IP' which is unchecked, and 'IGMP Snooping' with radio buttons for 'Disable' (selected) and 'Enable'. There is an 'Apply Changes' button. Below this, there is a 'LAN Port' dropdown menu and a 'Link Speed/Duplex Mode' dropdown menu with a 'Modify' button. An 'ETHERNET Status Table' is shown with columns 'Select', 'Port', and 'Link Mode'. It lists LAN1, LAN2, LAN3, and LAN4, all with 'Auto Negotiation' link mode. Below the table, there is a 'MAC Address Control' section with checkboxes for LAN1, LAN2, LAN3, LAN4, and WLAN, all unchecked, and an 'Apply Changes' button. At the bottom, there is a 'New MAC Address' field with an 'Add' button. The footer of the page shows 'Current Allowed MAC Address Table:' with a table header containing 'MAC Addr' and 'Action'.

So konfigurieren Sie die LAN-Einstellungen:

1. Klicken Sie im Fenster LAN Interface Setup auf **Network > LAN > LAN IP**. Geben Sie im Fenster LAN Interface Setup den Schnittstellennamen, die IP-Adresse und die Subnetzmaske ein.,
2. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die vorgenommenen Änderungen zu übernehmen.

Konfigurieren der DHCP-Einstellungen

Auf der Seite DHCP Mode können Sie die DHCP-Einstellungen konfigurieren.



So konfigurieren Sie die DHCP-Einstellungen:

1. Klicken Sie auf **Network > LAN > DHCP**.
2. Wählen Sie in der Liste **DHCP Mode** None, DHCP Relay oder DHCP Server.
3. Wählen Sie im Feld **Interface** den Port, den Sie verwenden wollen.
4. Im Feld **IP Pool Range** geben Sie bitte den IP-Adressbereich ein, den Sie verwenden wollen.
5. Geben Sie die folgenden Informationen ein: **Default Gateway**, **Max Lease Time**, **Domain Name** und **DNS Server**.
6. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen.

Konfigurieren der statischen DHCP-IP-Einstellungen

Aus der Seite DHCP Static IP Configuration können Sie Geräten im LAN basierend auf deren MAC-Adresse individuelle IP-Adressen zuweisen.

The screenshot shows a web interface for configuring DHCP static IP settings. At the top, there are tabs for 'Wireless', 'LAN', and 'WAN'. Under the 'LAN' tab, there are sub-tabs for 'LAN IP', 'DHCP', and 'DHCP Static IP', with the latter being selected and highlighted with a red box. The main heading is 'DHCP Static IP Configuration'. Below this, a descriptive text states: 'This page lists the static IP address and MAC address on your LAN. The device assigns the IP addresses to hosts on your network when they request Internet access.' There are two input fields: 'IP Address' with the value '0.0.0.0' and 'MAC Address' with the value '000000000000' and an example '(ex. 00E06710502)'. Below these fields are three buttons: 'Add', 'Delete Selected', and 'Reset'. At the bottom, there is a table titled 'DHCP Static IP Table' with three columns: 'Select', 'IP Address', and 'MAC Address'.

So konfigurieren Sie die statischen DHCP-IP-Einstellungen:

1. Klicken Sie auf **Network > LAN > DHCP Static IP**.
2. Geben Sie im Feld **IP Address** die IP-Adresse aus dem IP-Bereich ein, die diesen Host zugewiesen ist.
3. Geben Sie im Feld **MAC Address** die MAC-Adresse des Hosts im LAN ein.
4. Klicken Sie auf **Add**, um die IP- und die MAC-Adresse in die Tabelle **DHCP Static IP Table** einzutragen.
5. Um einen Eintrag der MAC- und IP-Adressen zu löschen, markieren Sie bitte die gewünschte Eintragung in der **DHCP Static IP Table** aus und klicken dann auf **Delete Selected**.

Konfigurieren der WAN-Einstellungen

Auf der Seite WAN können Sie Ihre WAN-Einstellungen konfigurieren.

Konfigurieren des WAN-Kanals

Auf der Seite Channel Configuration können Sie in WAN Channel die Interneteinstellungen konfigurieren.



So konfigurieren Sie die WAN-Einstellungen:

1. Klicken Sie auf **Network > WAN > WAN**.
2. Wählen Sie im Feld **Default Route Selection** entweder **Auto** oder **Specified**.
3. Geben Sie im Feld **VPI** beim virtuellen Pfad die Werte für den asynchronen Übertragungsmodus von 0 bis 255 ein.
4. Geben Sie im Feld **VCI** beim virtuellen kanal die Werte für den asynchronen Übertragungsmodus von 32 bis 65535 ein.
5. Wählen Sie in der Liste **Encapsulation** entweder **LLC** oder **VC-Mux**.
6. Wählen Sie in der Liste **Channel Mode** 1483 Bridged, 1483 MER, PPPoE, PPPoA, 1483 Routed oder IPoA.
7. Markieren Sie **Enable NAPT**, um die Funktion Network Address Port Translation zu aktivieren. Markieren Sie **Enable IGMP**, um die Funktion Internet Group Management Protocol zu aktivieren.

So konfigurieren Sie die PPP-Einstellungen:

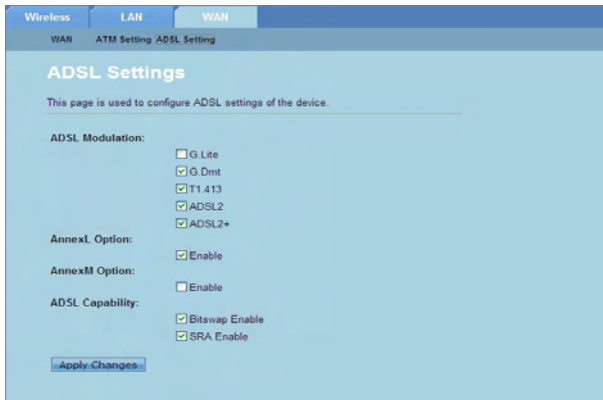
1. Geben Sie in den Feldern **User Name** und **Password** den vom ISP zur Verfügung gestellten benutzernamen und das Kennwort ein.
2. Wählen Sie in der Liste **Type** entweder **Continuous**, **Connect on Demand**, oder **Manual**.
3. Beim Auswählen von **Connect on Demand** geben Sie die Leerlaufzeit im Feld **Idle Time (min)** ein, um die PPPoE-Verbindung automatisch zu trennen.

So konfigurieren Sie die WAN-IP-Einstellungen:

1. Wählen Sie in der Liste **Type** entweder **Fixed IP** oder **DHCP**.
2. Geben Sie im Feld **Local IP Address** die IP-Adresse der WAN-Schnittstelle ein, die Sie von Ihrem ISP bezogen haben.
3. Geben Sie im Feld **Netmask** die Subnetzmaske der lokalen IP-Adresse ein. Markieren Sie **Unnumbered**, um die Funktion IP unnumbered zu aktivieren.
4. Klicken Sie auf **Add**, um die eingestellten parameter der Tabelle **Current ATM VC Table** hinzuzufügen.
5. Um die Parameter auf dieser Seite zu modifizieren, wählen Sie diese in der Tabelle **Current ATM VC Table** aus und bearbeiten Sie. Nach der Änderung klicken Sie auf **Modify**, um die Einstellungen in der PVC zu speichern.

Konfigurieren der DSL-Einstellungen

Auf der Seite ADSL Settings können Sie die DSL-Einstellungen konfigurieren.



So konfigurieren Sie die DSL-Einstellungen:

1. Klicken Sie auf **Network > WAN > ADSL Setting**.
2. Wählen Sie die Option, die Sie anwenden wollen.
3. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen.

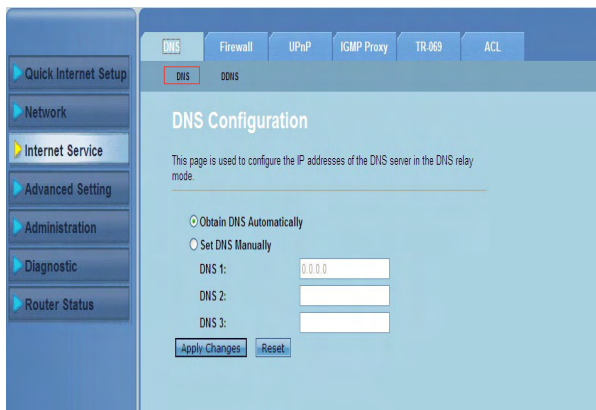
Konfigurieren der Internet-Diensteinstellungen

Mit der Funktion Internet Service können Sie die folgenden Internet-Diensteinstellungen konfigurieren: DNS, Firewall, UPnP, IGMP, Proxy, TR-069 und ACL.

1. Klicken Sie auf **Internet Service**.
2. Klicken Sie auf die Tabs der folgenden Internet-Dienstkeinstellung: **DNS**, **Firewall**, **UPnP**, **IGMP Proxy**, **TR-069** und **ACL**.

Konfigurieren der DNS-Einstellungen

Auf der Seite DNS (Domain Name System) können Sie einstellen, ob die DNS-Serveradresse automatisch vom DHCP-Server bezogen oder manuell zugewiesen werden soll.



So konfigurieren Sie die DNS-Einstellungen:

1. Klicken Sie auf **Internet Service > DNS > DNS**.
2. Wählen Sie **Obtain DNS Automatically** oder **Set DNS Manually** und geben Sie bei Bedarf die IP-Adresse ein, die Sie dem DNS-Server zuweisen wollen.
3. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.

Konfigurieren der DDNS-Einstellungen

Auf der Seite DDNS (Dynamic DNS) können Sie die DDNS-Einstellungen der Anbieter DynDNS oder TZO konfigurieren.

DNS **Firewall** UPnP IGMP Proxy TR-069 ACL

DDNS

Dynamic DNS Configuration

This page is used to configure the Dynamic DNS address from DynDNS.org or TZO. Here you can Add/Remove to configure Dynamic DNS.

DDNS provider: DynDNS.org

Host Name:

Interface: pppoe1

Enable:

DynDns Settings:

User Name:

Password:

TZO Settings:

Email:

Key:

Dynamic DDNS Table:

Select	State	Service	Host Name	User Name	Interface
--------	-------	---------	-----------	-----------	-----------

So konfigurieren Sie die DDNS-Einstellungen:

1. Klicken Sie auf **Internet Service > DNS > DDNS**.
2. Wählen Sie in der **DDNS provider** den DDNS-Anbieter aus.
3. Weisen Sie im Feld **Host Name** den DDNS-Host-Namen zu.
4. Wählen Sie in der Liste **Interface** die Art Ihrer Internetverbindung aus.
5. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort für Ihren DDNS-Dienst ein.
6. Klicken Sie auf **Add**, um die DDNS-Einstellungen in der DNS-Tabelle zu speichern.

Konfigurieren der Firewall-Einstellungen

Auf der Seite Firewall können Sie die Sicherheitseinstellungen für Ihr Wireless-Netzwerk konfigurieren.

Konfigurieren der IP/Port-Filtereinstellungen

Auf der Seite IP/Port Filter können Sie bestimmten Arten von Internet-Datenpaketen den Zugriff auf Ihr Netzwerk oder das WAN verweigern.

The screenshot shows the 'IP/Port Filter' configuration page. The left sidebar contains navigation options: Quick Internet Setup, Network, Internet Service, Advanced Setting, Administration, Diagnostic, and Router Status. The main content area has tabs for DNS, Firewall, IPoP, IGMP Proxy, TR 069, and ACL. The 'Firewall' tab is active, and the 'IP/Port Filter' sub-tab is selected. Below the tabs, there is a description: 'Entries in this table are used to restrict certain types of data packets from your local network to Internet through the Gateway. Use of such filters can be helpful in securing or restricting your local network.' The configuration fields include: Outgoing Default Action (Permit/Deny), Incoming Default Action (Permit/Deny), Rule Action (Permit/Deny), Protocol (IP), Direction (Upstream), Source IP Address, Destination IP Address, Source Port, and Destination Port. There are also fields for Subnet Mask (255.255.255.255) for both source and destination. At the bottom, there are buttons for 'Apply Changes', 'Reset', and 'Help', and a table header for the 'Current Filter Table'.

So konfigurieren Sie die IP-/Port-Filtereinstellungen:

1. Klicken Sie auf **Internet Service > Firewall > IP/Port Filter**.
2. Wählen Sie **Rule Action** als **Permit** oder **Deny**.
3. Wählen Sie in der Liste **Protocol** die Protokollart aus.
4. Wählen Sie im Feld **Direction** entweder **Upstream** (ausgehende Datenpakete) oder **Downstream** (ankommende Datenpakete) aus.
5. Geben Sie im Feld **Source IP Address** die IP-Adresse ein, von der die Datenpakete kommen.
6. Geben Sie im Feld **Destination IP Address** die IP-Adresse ein, zu der die Datenpakete übertragen werden.
7. Geben Sie im Feld **Subnet Mask** die Subnetzmasken für beide, Quell- und Ziel-IP-Adresse, ein.
8. Geben Sie die Quell- und Ziel-Ports ein.
9. Markieren Sie **Enable**.
10. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen oder auf **Reset**, um die Filtereinstellungen zu verwerfen. Klicken Sie auf **Help**, um mehr Details über die Konfiguration der Filtereinstellungen zu erfahren.



Hinweis: Wenn Sie allen ein- und ausgehenden Internet-Datenpaketen den Zugang verweigern wollen, wählen Sie bitte **Permit** oder **Deny** in den Feldern **Outgoing Action** oder **Incoming Default Action**.

Konfigurieren der MAC-Filtereinstellungen

Auf der Seite MAC Filter können Sie bestimmten Arten ausgehender und eingehender Datenpakete den Zugriff auf Ihr Netzwerk anhand derer MAC-Adresse beschränken.

MAC Filter

Entries in this table are used to restrict certain types of data packets from your local network to Internet through the Gateway. Use of such filters can be helpful in securing or restricting your local network.

Outgoing Default Policy Deny Allow

Incoming Default Policy Deny Allow

Direction:

Action: Deny Allow

Source MAC Address: (ex. 00E086710502)

Destination MAC Address: (ex. 00E086710502)

Current MAC Filter Table:

Select	Direction	Source MAC Address	Destination MAC Address	Action
--------	-----------	--------------------	-------------------------	--------

So konfigurieren Sie die MAC-Filtereinstellungen:

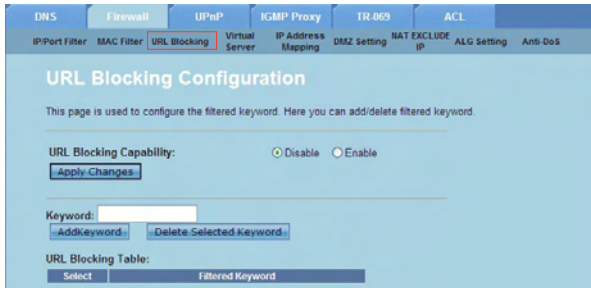
1. Klicken Sie auf **Internet Service > Firewall > MAC Filter**.
2. Wählen Sie im Feld **Direction** entweder **Outgoing** oder **Incoming**.
3. Geben Sie im Feld **Source MAC address** die MAC-Adresse des Netzwerkgerätes ein, von dem die Datenpakete kommen.
4. Geben Sie im Feld **Destination MAC address** die MAC-Adresse des Netzwerkgerätes ein, zu dem die Datenpakete gesendet werden.
5. Klicken Sie auf **Add**, um die MAC-Filtereinstellungen zur Tabelle **Current MAC Filter table** hinzuzufügen



Hinweis: Wenn Sie allen aus- und eingehenden Datenpaketen von oder zu Netzwerkgeräten den Zugang verwehren wollen, wählen Sie **Deny** oder **Allow** im Feld **Outgoing Default Policy** oder **Incoming Default Policy**.

Konfigurieren der URL-Blocking-Einstellungen

Auf der Seite URL Blocking können Sie bestimmte Webseiten oder Online-Dienste anhand von festgelegten Schlüsselwörtern blockieren.

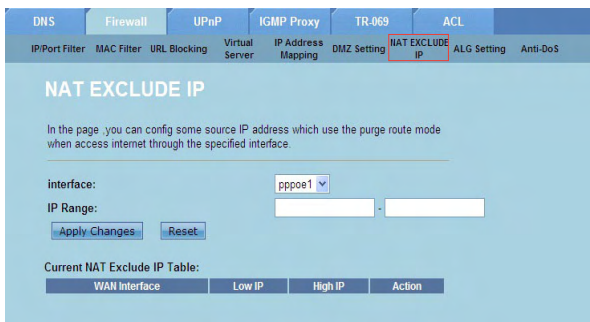


So konfigurieren Sie die Schlüsselwortfiltereinstellungen:

1. Klicken Sie auf **Internet Service > Firewall > URL Blocking**.
2. Klicken Sie im Feld **URL Blocking Capacity** auf **Disable** oder **Enable**.
3. Geben Sie im Feld **Keyword** das Schlüsselwort ein, welches Sie blockieren wollen.
4. Klicken Sie auf **Add Keyword**, um das Schlüsselwort zur Tabelle **URL Blocking Table** hinzuzufügen.

Konfigurieren der NAT-Exclude-IP-Einstellungen

Auf der Seite NAT Exclude IP können Sie den IP-Bereich konfigurieren, der vom NAT-Pool des Routers ausgeschlossen werden soll.

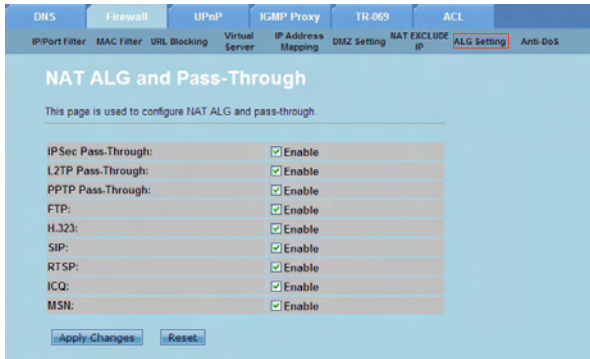


So konfigurieren Sie die NAT-Exclude-IP-Einstellungen:

1. Klicken Sie auf **Internet Service > Firewall > NAT EXCLUDE IP**.
2. Geben Sie im Feld **IP Range** den IP-Bereich ein, den Sie vom NAT-Pool Ihres Routers ausschließen wollen.
3. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.

Konfigurieren der ALG-Einstellungen

Auf den Seiten NAT ALG und Passthrough können Sie bestimmten Protokollen oder Anwendungen das Passieren der Netzwerk-Firewall gestatten.

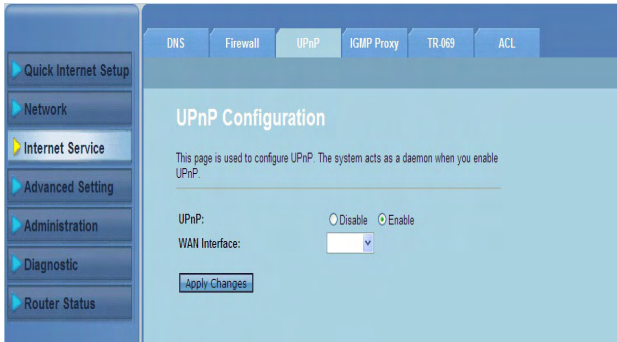


So konfigurieren Sie die ALG-Einstellungen:

1. Klicken Sie auf **Internet Service > Firewall > ALG Setting**.
2. Wählen Sie die Protokolle oder Anwendungen aus, die Sie aktivieren wollen.
3. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen.

Konfigurieren der UPnP-Einstellungen

Auf der Seite UPnP (Universal Plug and Play) Configuration können Sie auf Mediendateien von in Ihrem Netzwerk gefundenen UPnP-Geräten zugreifen.



So konfigurieren Sie die UPnP-Einstellungen:

1. Klicken Sie auf **Internet Service > UPnP**.
2. Markieren Sie im Feld **UPnP** die Option **Enable**, um die UPnP-Verbindung zu aktivieren.
3. Wählen Sie in der Liste **WAN Interface** eine Netzwerkprotokollgruppe aus, um die UPnP-Verbindung zu aktivieren.
4. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die Einstellungen zu speichern.

Konfigurieren der IGMP-Konfigurationseinstellungen

Auf der Seite IGMP (Internet Group Management Protocol) Proxy Configuration können Sie die Anzahl der IPTV-Pakete konfigurieren, die über einen Proxy empfangen werden können.

The screenshot shows the 'IGMP Proxy Configuration' page in a network management interface. The left sidebar contains a navigation menu with items: Quick Internet Setup, Network, Internet Service (highlighted), Advanced Setting, Administration, Diagnostic, and Router Status. The main content area has tabs for DNS, Firewall, UPnP, IGMP Proxy (selected), TR 069, and ACL. The title is 'IGMP Proxy Configuration'. Below the title is explanatory text: 'IGMP proxy enables the system to issue IGMP host messages on behalf of hosts that the system discovered through standard IGMP interfaces. The system acts as a proxy for its hosts when you enable it by doing the follows. Enable IGMP proxy on WAN interface (upstream), which connects to a router running IGMP. Enable IGMP on LAN interface (downstream), which connects to its hosts.' Below this text are configuration fields: 'IGMP Proxy:' with radio buttons for 'Disable' and 'Enable'; 'Multicast Allowed:' with radio buttons for 'Disable' and 'Enable'; 'Robust Count:' with a text input field containing '2'; 'Last Member Query Count:' with a text input field containing '2'; 'Query Interval:' with a text input field containing '60' and '(seconds)'; 'Query Response Interval:' with a text input field containing '100' and '(*100ms)'; and 'Group Leave Delay:' with a text input field containing '2000' and '(ms)'. At the bottom of the configuration area are two buttons: 'Apply Changes' and 'Reset'.

So konfigurieren Sie die IGMP-Einstellungen:

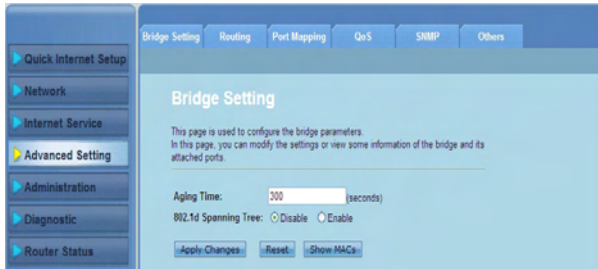
1. Klicken Sie auf **Internet Service > IGMP Proxy**.
2. Markieren Sie **Enable** in den Optionen **IGMP Proxy** und **Multicast Allowed**.
3. Geben Sie in den Feldern **Robust Count** und **Last Member Query Count** deren Variablen ein. Der Standardwert ist entsprechend 2 oder 1.
4. Geben Sie im Feld **Query Interval** die Länge der Zeit zwischen zwei allgemeinen IGMP-Anfragen durch den Router in Sekunden ein. Der Standardwert beträgt 125 Sekunden.
5. Geben Sie im Feld **Query Response Interval** die maximale Zeit ein, den IGMP warten soll, um eine Antwort auf eine allgemeine Anfrage zu erhalten. Der Standardwert beträgt 10 Sekunden.
6. Geben Sie im Feld **Group Leave Delay** die zeit in Millisekunden ein.
7. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die Einstellungen zu speichern.

Konfigurieren der erweiterten Einstellungen

Auf der Seite Advanced Setting können Sie die erweiterten Einstellungen Ihres ASUS Wireless Routers, wie z. B. Bridge-Einstellungen, Routing, Port Mapping, QoS, SNMP und andere Einstellungen konfigurieren.



Hinweis: Ändern Sie die erweiterten Einstellungen nur, wenn Sie damit Erfahrung haben und sich mit Netzwerken auskennen.

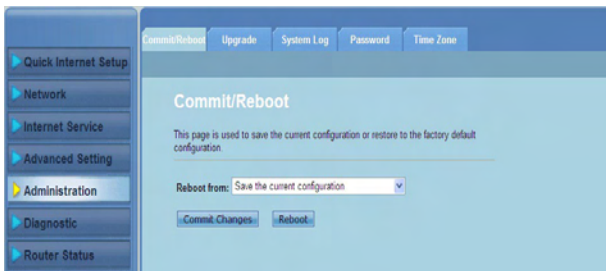


Konfigurieren der Administrationseinstellungen

Auf der Seite Administration können Sie den Wireless-Router auf seine Werkseinstellungen zurücksetzen oder gespeicherte Konfigurationen laden, die Firmware aktualisieren, die Systemprotokolle anzeigen, Benutzerkonten erstellen, bearbeiten oder löschen und die Systemeinstellungen konfigurieren.

Wiederherstellen der Wireless-Router-Einstellungen

Auf der Seite Commit/Reboot können Sie die Werkseinstellungen des Wireless-Routers wiederherstellen oder vorher gespeicherte Konfigurationseinstellungen laden.



So konfigurieren Sie die Commit-/Reboot-Einstellungen:

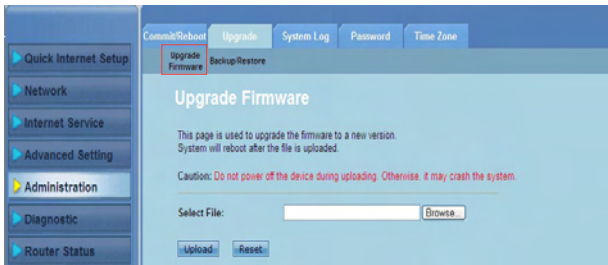
1. Klicken Sie auf **Administration > Commit/Reboot**.
2. In der Liste **Reboot from** können Sie die derzeitige Konfiguration speichern oder die Werkseinstellungen wiederherstellen, indem Sie entweder **Save the current configuration** oder **Restore to the factory default configuration** auswählen
3. Klicken Sie auf **Reboot**, um die gewählte Konfiguration zu laden und das System des Routers neu zu starten.

Aktualisieren der Firmware

Auf der Seite Upgrade Firmware können Sie die Firmware des Wireless-Routers aktualisieren.



Hinweis: Laden Sie die neueste Firmware von der ASUS-Support-Webseite unter <http://support.asus.com> herunter.

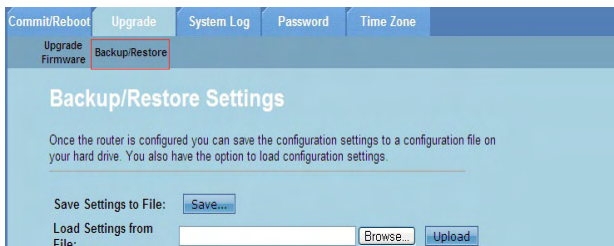


So aktualisieren Sie die Firmware:

1. Klicken Sie auf **Administration > Upgrade > Upgrade Firmware**.
2. Klicken Sie im Feld **Select File** auf **Browse**, um die neue Firmware-Datei in Ihrem Computer zu suchen.
3. Klicken Sie auf **Upload**. Warten Sie einige Minuten, bis der Upload-Vorgang abgeschlossen ist.

Sichern und wiederherstellen der Einstellungen

Auf der Seite Backup/Restore Settings können Sie die Konfigurationseinstellungen in einer Datei an einen ausgewählten Ort speichern oder die Router-Einstellungen über eine gespeicherte Datei wiederherstellen.



So sichern Sie die Einstellungen:

1. Klicken Sie auf **Administration > Upgrade > Backup/Restore**.
2. Klicken Sie im Feld **Save Settings to File** auf **Save**, um die Konfigurationseinstellungen an einen von Ihnen gewählten Ort zu speichern.

So stellen Sie die Einstellungen wieder her:

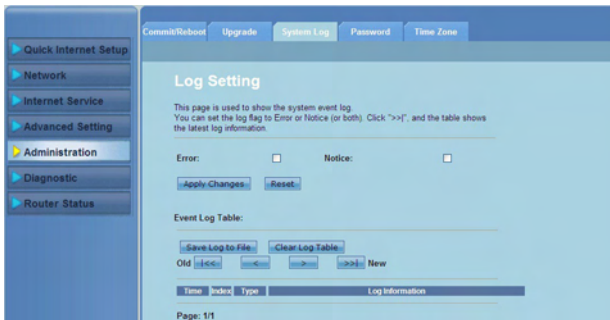
1. Klicken Sie auf **Administration > Upgrade > Backup/Restore**.
2. Klicken Sie im Feld **Load Settings from File** auf **Browse**, um die Datei mit der gespeicherten Konfiguration zu finden.

Konfigurieren der Systemprotokolle

Auf der Seite Log Setting können Sie die Systemprotokollfunktion aktivieren/deaktivieren und die Systemprotokolle anzeigen.



Hinweis: Sie können beide Kästchen markieren, um die Systemprotokolle und die Ereignisprotokollabelle anzuzeigen.



So konfigurieren Sie die Systemprotokolleinstellungen:

1. Klicken Sie auf **Administration > System Log**.
2. Markieren Sie die Kästchen **Error** und **Notice**, um die Systemereignisprotokolle anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf **Apply Changes**. Die Informationen (Error- und Notice-Protokoll) wird in der Tabelle **Events Log Table** angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Save Log to File**, um eine Kopie der Protokollinformationen auf Ihrer lokalen Festplatte zu speichern.
5. Klicken Sie auf **Clear Log Table**, um die Systemprotokolle aus der Tabelle zu löschen.

Konfigurieren der Benutzerkontoeinstellungen

Auf der Seite User Account Configuration können Sie Benutzerkonten erstellen, bearbeiten oder löschen.

Commit/Reboot Upgrade System Log Password Time Zone

User Account Configuration

This page is used to add(modify) user account to access the web server of ADSL Router. Empty user name or password is not allowed.

User Name: (Max.Length: 15)

Privilege: **User** ▼ (Max.Length: 15)

Old Password: (Max.Length: 15)

New Password: (Max.Length: 15)

Confirm Password: (Max.Length: 15)

User Account Table:

Select	User Name	Privilege
<input type="radio"/>	admin	root
<input type="radio"/>	user	user

So erstellen Sie ein Benutzerkonto:

1. Klicken Sie auf **Administration > Password**.
2. Geben Sie im Feld **User Name** den gewünschten Benutzernamen ein.
3. Wählen Sie in der Liste **Privilege** die Privilegierart: **Root** oder **User**.
4. Geben Sie im Feld **New Password** Ihr Kennwort und im Feld **Confirm Password** das Kennwort zur Bestätigung erneut ein.
5. Klicken Sie auf **Add**, um Ihr neues Konto in der Tabelle **User Account Table** hinzuzufügen.

So bearbeiten Sie ein Benutzerkonto:

1. Klicken Sie auf **Administration > Password**.
2. Markieren Sie in **User Account Table** das Benutzerkonto, welches Sie bearbeiten wollen.
3. Geben Sie im Feld **Old Password** Ihr altes Kennwort ein.
4. Geben Sie im Feld **New Password** Ihr neues Kennwort und im Feld **Confirm Password** das neue Kennwort zur Bestätigung erneut ein.
5. Klicken Sie auf **Modify**, um das gewählte Benutzerkonto zu bearbeiten.



Hinweis: Sie können nur das Kennwort des Benutzerkontos bearbeiten.

So löschen Sie ein Benutzerkonto:

1. Klicken Sie auf **Administration > Password**.
2. Markieren Sie in **User Account Table** das zu löschende Benutzerkonto.
3. Klicken Sie auf **Delete**, um das Benutzerkonto aus der Tabelle **User Account Table** zu löschen.

Konfigurieren der Systemzeiteinstellungen

Auf der Seite System Time Configuration können Sie die Systemzeit manuell einstellen oder automatisch über einen Zeitserver beziehen.

The screenshot shows the 'System Time Configuration' page. It includes a sidebar on the left with navigation links. The main content area has a title 'System Time Configuration' and a brief description. Below this, there are input fields for 'System Time' (year, month, day, hour, min, sec) and a 'DayLight' dropdown menu. There are 'Apply Changes' and 'Reset' buttons. The 'NTP Configuration' section includes a 'State' dropdown (Disable/Enable), 'Primary Server' and 'Secondary Server' text boxes, an 'Interval' dropdown (Every 1 hours), a 'Time Zone' dropdown (GMT Gambia, Liberia, Morocco, England), and a 'Local Time' text box. There are also 'Apply Changes' and 'Reset' buttons for the NTP configuration, and a 'Get GMT Time' button at the bottom.

So konfigurieren Sie die Systemzeit manuell:

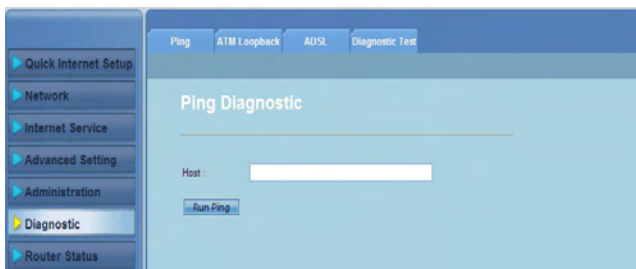
1. Klicken Sie auf **Administration > Time Zone**.
2. Geben Sie im Feld **System Time** die nötigen Informationen ein.
3. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.

So beziehen Sie die Systemzeit automatisch:

1. Klicken Sie auf **Administration > Time Zone**.
2. Markieren Sie im Feld **State** unter **NTP Configuration** die Option **Enable**, um die Funktion Network Time Protocol (NTP) zu aktivieren.
3. Geben Sie die nötigen Informationen ein.
4. Klicken Sie auf **Apply Changes**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.

Konfigurieren der Diagnoseeinstellungen

Auf der Seite Diagnostic können Sie Probleme mit Ihrem Netzwerk erkennen, isolieren und lösen.



Status Ihres Wireless-Routers überprüfen und Grundeinstellungen vornehmen

Auf der Seite Router Status können Sie den derzeitigen Status Ihres Wireless-Routers, den Verbindungsstatus und die Systemprotokolle anzeigen.

Klicken Sie auf die Tabs, um diese Informationen anzuzeigen:

- **System**

Hier wird der derzeitige Status und einige Grundeinstellungen des Wireless-Routers angezeigt, z. B. Software-Version, DSP-Version, Laufzeit, Upstream-Geschwindigkeit und Downstream-Geschwindigkeit.

- **LAN**

Hier werden einige LAN-Grundeinstellungen des Wireless-Routers angezeigt, z. B. LAN-IP-Adresse, DHCP-Serverstatus, MAC-Adresse und DHCP-Tabelle.

- **Wireless**

Hier wird der Wireless-LAN-Status angezeigt.

- **WAN**

Hier wird der Grundstatus des WAN und des DNS-Servers Ihres Routers angezeigt.

- **Port Mapping**

Hier wird die Zusammengehörigkeit und der Status von Port-Mapping angezeigt.

- **Statistics**

Hier wird der Status der DSL-Leitung, die Upstream-Rate, die Downstream-Rate und andere Informationen angezeigt.

- **ARP Table**

Hier werden die IP-Adressen und deren entsprechenden MAC-Adressen angezeigt.

Fehlerbehebung

Die Fehlerbehebungsanleitung gibt Lösungen zum Beheben üblicher Probleme, die während des Installierens oder Benutzens des drahtlosen Routers von ASUS auftreten können. Diese Probleme erfordern eine einfache Fehlersuche, die Sie selber durchführen können. Nehmen Sie mit der technischen Unterstützung von ASUS Kontakt auf, wenn die aufgetretenen Probleme nicht in diesem Kapitel beschrieben sind.

Problem	Lösungsansatz
Der Client kann eine drahtlose Verbindung mit dem Router herstellen.	<p>Außerhalb der Reichweite:</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie den Router näher an den drahtlosen Client.• Versuchen Sie, die Kanaleinstellungen zu ändern. <p>Authentifizierung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie eine verdrahtete Verbindung mit dem Router her.• Prüfen Sie die Drahtlos-Sicherheitseinstellungen.• Drücken Sie den Knopf "Restore" an der Rückseite für mindestens fünf Sekunden. <p>Der Router wird nicht erkannt.</p> <ul style="list-style-type: none">• Drücken Sie den Knopf "Restore" an der Rückseite für mindestens fünf Sekunden.• Prüfen Sie die Einstellung im drahtlosen Adapter wie z.B. die SSID- und Verschlüsselungseinstellungen.

Problem	Lösungsansatz
<p>Es kann keine Verbindung mit dem Internet über den drahtlosen LAN-Adapter hergestellt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Router näher an den drahtlosen Client. • Prüfen Sie, ob der drahtlose Adapter mit dem richtigen drahtlosen Router verbunden ist. • Prüfen Sie, ob der verwendete Funkkanal konform mit den verfügbaren Kanälen in Ihrem Land/Ihrer Region ist. • Prüfen Sie die Verschlüsselungseinstellungen. • Prüfen Sie, ob die ADSL- oder Kabelverbindung richtig ist. • Verwenden Sie ein anderes Ethernet-Kabel und versuchen es neu.
<p>Das Internet ist nicht zugänglich.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Statusanzeigen an dem ADSL-Modem und dem drahtlosen Router. • Prüfen Sie, ob die WAN-LED an dem drahtlosen Router leuchtet. Falls diese LED nicht leuchtet, dann wechseln Sie bitte das Kabel aus und versuchen es neu.
<p>Wenn die LED „Link“ am DSL-Modem leuchtet (nicht blinkt), bedeutet es, dass das Internet zugänglich ist.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Starten Sie den Computer neu. • Sehen Sie in der Schnellstartanleitung des drahtlosen Routers nach, um die Einstellungen zu ändern. • Prüfen Sie, ob die WAN-LED an dem drahtlosen Router leuchtet. • Prüfen Sie die Drahtlos-Verschlüsselungseinstellungen. • Prüfen Sie, ob der Computer die IP-Adresse erhält (über das verdrahtete Netzwerk sowie das drahtlose Netzwerk). • Prüfen Sie die Einstellung Ihres Webbrowsers und stellen sicher, dass der Webbrowser das lokale LAN statt einen Proxy-Server verwendet.
<p>Wenn die LED „Link“ am DSL-Modem blinkt oder erlischt, ist das Internet nicht zugänglich. Der Router kann keine Verbindung mit dem ADSL-Netzwerk herstellen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass sämtliche Kabel richtig verbunden sind. • Trennen Sie das Netzkabel von dem ADSL- oder Kabel-Modem, warten für ein paar Minuten und schließen das Kabel wieder an. • Falls die LED am ADSL-Modem weiterhin nur blinkt oder erlischt, wenden Sie sich bitte an Ihren ADSL-Dienstanbieter.

Problem	Lösungsansatz
<p>Der Netzwerkname oder das Verschlüsselungskennwort wurde vergessen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie, eine kabelgebundene Verbindung herzustellen und die drahtlose Verschlüsselung erneut zu konfigurieren. • Drücken Sie den Knopf "Restore" an der Rückseite des drahtlosen Routers für mindestens fünf Sekunden.
<p>Wie kann ich das System auf Standardeinstellungen zurücksetzen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie den Knopf "Restore" an der Rückseite des drahtlosen Routers für mindestens fünf Sekunden. • Lesen Sie den Abschnitt Firmware-Wiederherstellung in Kapitel 4 dieser Gebrauchsanleitung. <p>Die werkseitigen Standardeinstellungen sind wie folgt:</p> <p>Benutzername: admin Kennwort: admin DHCP aktivieren: Ja (wenn das WAN-Kabel angeschlossen ist) IP-Adresse: 192.168.1.1 Domänenname: (Leer) Subnetzmaske: 255.255.255.0 DNS-Server 1: 192.168.1.1 DNS-Server 2: (Leer) SSID: ASUS</p>

Hinweise

ASUS Recycling/Takeback Services

ASUS recycling and takeback programs come from our commitment to the highest standards for protecting our environment. We believe in providing solutions for you to be able to responsibly recycle our products, batteries, other components, as well as the packaging materials. Please go to <http://csr.asus.com/english/Takeback.htm> for the detailed recycling information in different regions.

REACH

Complying with the REACH (Registration, Evaluation, Authorisation, and Restriction of Chemicals) regulatory framework, we published the chemical substances in our products at ASUS REACH website at <http://csr.asus.com/english/REACH.htm>

Federal Communications Commission Statement

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

- This device may not cause harmful interference.
- This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation.

This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.



Caution: Any changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

Prohibition of Co-location

This device and its antenna(s) must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter.

Safety Information

To maintain compliance with FCC's RF exposure guidelines, this equipment should be installed and operated with minimum distance 20cm between the radiator and your body. Use on the supplied antenna.

Declaration of Conformity for R&TTE directive 1999/5/EC

Essential requirements – Article 3

Protection requirements for health and safety – Article 3.1a

Testing for electric safety according to EN 60950-1 has been conducted. These are considered relevant and sufficient.

Protection requirements for electromagnetic compatibility – Article 3.1b

Testing for electromagnetic compatibility according to EN 301 489-1 and EN 301 489-17 has been conducted. These are considered relevant and sufficient.

Effective use of the radio spectrum – Article 3.2

Testing for radio test suites according to EN 300 328- 2 has been conducted. These are considered relevant and sufficient.

CE Mark Warning

This is a Class B product, in a domestic environment, this product may cause radio interference, in which case the user may be required to take adequate measures.

Operation Channels: Ch1~11 for N. America, Ch1~14 Japan, Ch1~13 Europe (ETSI)

IC Warning

The Class B digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference-Causing Equipment Regulation.

Cet appareil numérique de la class B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

GNU General Public License

Licensing information

This product includes copyrighted third-party software licensed under the terms of the GNU General Public License. Please see The GNU General Public License for the exact terms and conditions of this license. We include a copy of the GPL with every CD shipped with our product. All future firmware updates will also be accompanied with their respective source code. Please visit our web site for updated information. Note that we do not offer direct support for the distribution.

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2, June 1991

Copyright (C) 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc.

59 Temple Place, Suite 330, Boston, MA 02111-1307 USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Library General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all. The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

Terms & conditions for copying, distribution, & modification

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The "Program", below, refers to any such program or work, and a "work based on the Program" means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term "modification".) Each licensee is addressed as "you".
Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program). Whether that is true depends on what the Program does.
1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.
You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.
2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such

modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

- a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
- b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.
- c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:
 - a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
 - b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
 - c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.
5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.
6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.
7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of

the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.
9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.
Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and “any later version”, you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.
10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

- 11 BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING

THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

12 IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

DGT Warning

經型式認證合格之低功率射頻電機，非經許可，公司、商號或使用者均不得擅自變更頻率、加大功率或變更原設計之特性及功能。

低功率射頻電機之使用不得影響飛航安全及干擾合法通信；經發現有干擾現象時，應立即停用，並改善至無干擾時方得繼續使用。

前項合法通信，指依電信法規定作業之無線電通信。

低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及醫療用電波輻射性電機設備之干擾。

Safety Warning

SAFE TEMP: This wireless router should be only used in environments with ambient temperatures between 5°C(41°F) and 40°C(104°F).

DO NOT expose to or use near liquids, rain, or moisture. DO NOT use the modem during electrical storms.

ASUS Kontaktinformationen

ASUSTeK COMPUTER INC.

Adresse 150 Li-Te Road, Peitou, Taipei, Taiwan 11259
Webseite www.asus.com.tw

Technische Unterstützung

Telefon +886228943447
Support-Fax +886228907698
Online-Support support.asus.com

ASUS COMPUTER INTERNATIONAL (Amerika)

Adresse 800 Corporate Way, Fremont, CA 94539, USA
Telefon +15029550883
Fax +15029338713
Webseite usa.asus.com
Online-Support support.asus.com

ASUS COMPUTER GmbH (Deutschland & Österreich)

Adresse Harkort Str. 25, 40880 Ratingen, Germany
Fax +492102959911
Website www.asus.de
Online-Kontakt www.asus.de/sales

Technische Unterstützung

Telefon (Komponenten) +491805010923
Telefon (System/Notebook/Eee/LCD) +491805010920
Fax +492102959911
Online-Support www.asus.de/support

* 0,14 Euro/Minute aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0.42 Euro/Minute.

Hersteller:	ASUSTeK Computer Inc. Tel: +886-2-2894-3447 Adresse: No. 150, LI-DE RD., PEITOU, TAIPEI 112, TAIWAN
Autorisierte Niederlassung in Europa	ASUS Computer GmbH Adresse: HARKORT STR. 21-23, 40880 RATINGEN, GERMANY
Autorisierte Niederlassung in der Türkei	BOGAZICI BIL GISAYAR SAN. VE TIC. A.S. Tel: +90 212 3311000 Adresse: AYAZAGA MAH. KEMERBURGAZ CAD. NO.10 AYAZAGA/ISTANBUL
	CIZGI Elektronik San. Tic. Ltd. Sti. Tel: 0090 2123567070 Adresse: CEMAL SURURI CD. HALIM MERIC IS MERKEZI No:15/C D: 5-6 34394 MECIDIYEKOY/ISTANBUL

EEE Yönetmeliğine Uygundur.